



VERKEHRSUNFALL MIT SCHWER VERLETZTER PERSON AUF DER K40 (HERINGSDORF/GÖHL)

Veröffentlicht am 06.10.2020 um 08:40 von Redaktion Stodo.NEWS

Am Montag (05.10.) verlor auf der Kreisstraße 40 ein 32-Jähriger die Kontrolle über sein Fahrzeug, schleuderte in die Böschung und verletzte sich lebensgefährlich am Kopf.

Gegen 20:15 Uhr fuhr der Fahrer eines schwarzen Citroen die K40 von Heringsdorf in Richtung Göhl. Aus bisher ungeklärter Ursache kam er von der Straße ab, überschlug sich und blieb im Straßengraben auf dem Dach liegen. Beim Eintreffen von Ersthelfern saß der Mann schwer verletzt neben seinem Fahrzeug.

Ob der Fahrer aus seinem Fahrzeug herausgeschleudert wurde oder herauskletterte, konnte vor Ort nicht geklärt werden und ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

Der schwer verletzte Ostholsteiner wurde nach notärztlicher Versorgung in eine Lübecker Klinik gefahren.

Bei dem Citroen entstand ein wirtschaftlicher Totalschaden. Die Beamten des Polizeireviers Heiligenhafen veranlassten eine Vollsperrung der Kreisstraße zum Zeitpunkt der Unfallaufnahme und Bergung des Fahrzeugs .